

Freudenstadt (Wlbg.). Herr Kollege Johann Walter kann auf das 50jährige Bestehen seines Geschäftes zurückblicken. (VI 3/2983)

Gelsenkirchen. Anton Wichmeyer. Inhaber der Firma sind Juwelier Anton Wichmeyer und Wilhelmine Wichmeyer in ungeteilter Erbgemeinschaft in Gelsenkirchen. (VI 3/3004)

Halle (Saale). Die Firma Richard Voß, Juwelier und Goldschmiedemeister, Leipziger Straße 1, feierte ihr 25jähriges Bestehen. (VI 3/3005)

Hauustellen (Bez. Augsburg). Das Fest der silbernen Hochzeit beging Herr Kollege Eduard Langenwald. (VI 3/2984)

Hüls i. W. Am 9. November kann die Firma E. Nehm (Hüls, Kreis Recklinghausen) ihr 25jähriges Geschäftsjubiläum feiern. (VI 3/2994)

Leipzig. Die bekannte Gold- und Silberschmuckgroßhandlung Steinmeß & Lingner konnte das 50jährige Bestehen feiern. (VI 3/2985)

Leverkusen. Das 40jährige Geschäftsjubiläum feierte Herr Kollege Hermann Kampmann. (VI 3/2986)

Magdeburg. Am 12. November feiert Kollege Max Fuhrmann (Magdeburg) das 75jährige Geschäftsbestehen. 1860 wurde das Geschäft in demselben Hause, wo es sich jetzt noch befindet, von Wilhelm Krause gegründet. Nach dessen Tode 1884 übernahm sein Gehilfe Richard Ufer das Geschäft und führte es bis zu seinem Ableben November 1910. Sein letzter Gehilfe Kollege Max Fuhrmann trat nun ein und ist am 12. November 25 Jahre Inhaber. (VI 3/3006)

Memel. Herr Kollege Karl Briese eröffnete ein Gold- und Silberwarengeschäft in der Neuen Straße 4b. (VI 3/2987)

Mülheim-Styrum. In diesen Tagen bestand Walter Kocks, Oberhausener Straße 138, seine Meisterprüfung vor der Düsseldorfer Handwerkskammer. (VI 3/2970)

Ostlich. Herr Kollege Johannes Egert beging das 40jährige Geschäftsjubiläum. (VI 3/2988)

Prenzlau. Ein Uhren- und Goldwarengeschäft eröffnete in der Friedrichstraße Herr Kollege Friß Müller. (VI 3/2989)

Rudolstadt. Herr Kollege Hans Sander verlegte sein Geschäft nach Marktstraße 2. (VI 3/2990)

Schorndorf. Das Geschäft von Herrn Kollegen Bacher wird nunmehr von seinen Töchtern weitergeführt. (VI 3/2991)

Schramberg. Wiederum konnten einige Betriebsangehörige der Uhrenfabriken Gebrüder Junghans AG. ihr 25jähriges Arbeitsjubiläum feiern. Es sind dies: Luise Kaltbrunner, Schreibgehilfin, Josef Kunz, Uhrenfabrikarbeiter, Max Rapp, Uhreneinschrauber, sowie Josef Roth, Uhrmacher. (VI 3/3000)

Stuttgart. Heinrich Otto Fischer, der seitherige Inhaber der Goldkettenfabrik C. Maerklin & Co., Stuttgart-W., Silberburgstraße 171, feierte seinen 80. Geburtstag. (VI 3/3007)

Wiesbaden. Herr Kollege Sauerland verlegte sein Geschäftslokal von Kirchgasse 17 nach Marktstraße 25. (VI 3/2992)

Wismar i. M. Die Firma F. J. Leibinger, Dankwartstraße 1, konnte auf ihr 50jähriges Bestehen zurückblicken. (VI 3/2993)

Berlin N 54. Der Uhrengrossist B. Tannenbaum hat sich am 4. November erschossen. (VI 3/3015)

Friedrichshafen. Uhrmachermeister Albert Doderer ist verstorben. (VI 3/3003)

Zwickau. Am 27. Oktober verstarb plötzlich infolge Herzschlags Herr Kollege Otto Dick im Alter von 64 Jahren. Er war Mitgründer des ehemaligen Uhrmachervereins Zwickau und eines der treuesten Mitglieder der nachmaligen Innung. (VI 3/3018)

Patentschau

83a. G 90266. Gütenbacher Uhrenfabrik G. m. b. H., Gütenbach (Schwarzwald). A 17. 4. 35. E 15. 10. 35. Gongstock. Erfindungsgemäß ist hier am Gongstock, der die einzelnen Gongstäbe trägt, gleichzeitig seitlich verschraubt und drehbar der Hammerhalter gelagert. Weiter ist am Gonghalter selbst ein seitlich vorlaufendes Teil angebracht, auf welchem der Gonghalter drehbar befestigt wird. Gongstäbe und Hämmer können nach dieser Anordnung unabhängig vom Uhrwerk selbst bei Transport oder bei der Funktion leicht gesperrt oder freigegeben werden. P 9

83. Sch 105949. O. K. Hermann Schulz, Ilmenau (Thür.). A 2. 1. 35. E 12. 11. 35. Sanduhr. Hierbei sind die Durchlaßöffnungen für den Sandablauf so angeordnet, daß durch unterschiedliche Doppelventilanordnung bei der Zeitmessung selbst nur eine kleine Öffnung zum Sandablauf freigegeben wird. Nach vollzogener Zeitmessung wird der Sandbehälter umgedreht und dadurch zum sofortigen Sandrücklauf eine große Ventilöffnung freigegeben. P 10

Frage- und Antwortkasten

Fragen

5284. Wie muß eine Schaufenstervertilation bei abgeschlossenem Fenster und bei einem Fenster, welches frei, also durch keinen Kasten vom Verkaufsraum getrennt ist, beschaffen sein? (X/625) F. T. in G.

5289. Wer kann mir eine ovale Glasglocke ablassen: lichte Weite 18x30 cm, Höhe etwa 45-50 cm? (X/630) F. L. in B.

5290. Welcher Kollege benutzte als Reparaturzeichen im Gehäusedeckel einer silbernen Lederbanduhr Nr. 19915 Se und 27186 +? (X/631) E. H. in B.

5292. Wer repariert eine lederbezogene Reitpeitsche, bei der der Lederstock angebrochen ist? Wer ist der Hersteller? (X/641) A. M. in G.

5293. Wer ist der Fabrikant von Bestecken mit der Marke DEP. und zwei mit der Spitze ineinandergeschobenen, liegenden Quadraten? (X/641) A. B. in H.

Wirtschaftszahlen u. Edelmetallmarkt

Steuergutschein-Kurse. Die Mitglieder des Verbandes der Grossisten des Edelmetallgewerbes E. V. und des Reichsverbandes des Deutschen Uhrengrosshandels E. V. nehmen vom 11. bis 16. November Steuergutscheine zu folgenden Kursen in Zahlung:

Durchschnittskurs für kleine Stücke (bis 100 RM) mit Tageskurs vom 5. November 1935 107,75 %
Für große Stücke (von 100 RM an)

Fälligkeiten	%
1934	103,75
1935	107,75
1936	110,00
1937	108,75
1938	108,50

Der Inlands-Konventionspreis des Verbandes der Silberwarenfabrikanten Deutschlands E. V. für 800-Silber beträgt vom 4. bis 10. November 1935 61 RM, für 835 67 RM, für 925 74 RM je Kilo.

Silberne Bestecke werden bis auf weiteres nach Preisliste Nr. 13 (hellblau) berechnet.

Neue Goldpreise. Laut Gesetz darf bei einem Verkauf an inländische Einzelhändler der Nettoverkaufspreis nach Abrechnung aller Abzüge nicht unter L,ds RM für 14kar. Gold und A,ss RM für 8kar. Gold je Gramm liegen.

Wirtschaftszahlen

Für den Ankauf von Altgold von Privatkundschaft können etwa folgende Höchstpreise gezahlt werden:

900/000 je Gramm bis 2,40 RM	585/000 je Gramm bis 1,40 RM
750/000 " " " 1,90 "	333/000 " " " 0,75 "

Edelmetallpreise in Pforzheim

(Mitgeteilt von der Dresdner Bank, Filiale Pforzheim)

Datum	Barrengold p. g.		Feinsilber p. kg		Platin p. g
	Brief	Geld	Brief	Geld	Brief
30. 10.	2,840	—	57,80—59,60	—	3,45—3,60
31. 10.	2,840	—	57,80—59,60	—	3,45—3,60
1. 11.	2,840	—	57,80—59,60	—	3,45—3,60
2. 11.	2,840	—	57,70—59,50	—	3,45—3,60
4. 11.	2,840	—	57,80—59,60	—	3,45—3,60
5. 11.	2,840	—	58,20—60,00	—	3,45—3,60

Unsere Beilage

Der heutigen Ausgabe ist eine Beilage von der Firma Wlth. Müller, Berlin SW 19, Gertraudenstr. 10/12, beigelegt.

Die nächste Nummer erscheint am 15. November

Schlussstag für Text am 9. Nov. früh 8 Uhr
für Anzeigen am 11. Nov. früh 8 Uhr
für Arbeitsmarkt am 13. Nov. abends

Herausgegeben vom Reichsinnungsverband für das Uhrmacherhandwerk, Berlin NW 7 — Verantwortlich für den Textteil: Hauptschriftleiter W. König, Berlin NW 7 — Verantwortlich f. d. Anzeigen: Alfred Scholze, Halle (Saale), Mühlweg 19 — DA. III. VI. 3875 — Druck und Verlag von Wilhelm Knapp, Halle (Saale) — Pl. 1. Alle Zuschriften in geschäftl. Angelegenheiten (Inserat- u. Abonnementsbestellungen), Geldsendungen usw. sind an die Geschäftsstelle in Halle (Saale) 1, Mühlweg 19 (Ruf Nr. 26467 oder 28382), zu richten, Zuschriften, welche die Schriftleitung angehen an die Schriftleitung der Uhrmacherkunst, Berlin NW 7, Bauhofstr. 7 (Ruf A6 Merkur 7834)